



# Gemeindeamt Weinitzen

8044 Weinitzen, Kirchplatz 4, Tel.: 03132/25 50, Fax: 03132/25 50-6

E-mail: [gde@weinitzen.steiermark.at](mailto:gde@weinitzen.steiermark.at)

Pol. Bezirk Graz-Umgebung



Nr.1/2015

März 2015

## Gemeinderatswahl am 22. März 2015

In diesen Tagen erhält jeder Wähler eine Amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt. Mit dieser Amtlichen Wahlinformation werden Sie über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert.

Wahltag ist **Sonntag, der 22. März 2015**. Die Wahlzeiten sind:

**Wahlsprengel 1, Mehrzweckhalle Weinitzen, Niederschöcklstraße 44,  
8044 Weinitzen von 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr**

**Wahlsprengel 2, Feuerwehr Rüsthaus Weinitzen-Oberschöckl, Kirchweg 25,  
8045 Weinitzen von 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr**

Wenn Sie an diesem Wahltag verhindert sind, können Sie Ihre Stimme bereits am vorgezogenen Wahltag, am Freitag, dem 13. März 2015, in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt Weinitzen abgeben. Dafür ist keine Wahlkarte notwendig, es sei denn, sie wurde beantragt.

**Nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation und ein Ausweisdokument mit. Sie beschleunigen damit die Arbeit der Wahlbehörde.**

**Sollten Sie an beiden Tagen verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen.** Mit der Amtlichen Wahlinformation erhalten Sie gleichzeitig eine Anforderungskarte, die Sie uns portofrei übermitteln können. Verfügen Sie über einen Internetzugang, so bitten wir Sie, dass Sie die Antragstellung über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) durchführen. Beachten Sie aber bitte, dass die späteste Antragsstellung bis zum 18. März 2015 erfolgen muss. **Stellen Sie so früh wie möglich Ihren Antrag!** Persönlich können Sie Anträge auf eine Wahlkartenausstellung bis Freitag, 20. März 2015, 12:00 Uhr im Gemeindeamt stellen.

Nachdem Sie die Wahlkarte erhalten haben, haben Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst auszufüllen, den ausgefüllten Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte zu legen sowie die Wahlkarte zu verschließen. Die Wahlkarte ist so rechtzeitig an das Gemeindeamt zu übermitteln, dass sie spätestens bis 14 Uhr am 22. März 2015 bei uns eingelangt ist.

Sollten Sie durch mangelnde Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, können Sie uns diesen Umstand mitteilen. Sie werden sodann am Wahltag durch die fliegende Wahlkommission besucht. Voraussetzung ist jedoch auch, dass Sie über eine Wahlkarte verfügen – daher ist auch in diesem Fall eine Wahlkarte zu beantragen.

## Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

In der Gemeinderatssitzung vom 12. Februar 2015 wurde von Herrn Architekt Mesnaritsch über den momentanen Stand des Schulbaues berichtet. Die Erhöhung der Kosten inklusive Baukostenindex liegt unter zwei Prozent, **also ein sehr guter Zwischenstand**. Weiters wurden vom Gemeinderat zwölf Gewerke für den Schulbau vergeben. Dadurch wird es beim Bau der Schule keine Verzögerung bis zur Konstituierung des neuen Gemeinderates geben.

**Immer wieder tauchen Behauptungen auf, dass es für die Schule keine gesicherte Finanzierung gibt. Ich darf darauf hinweisen, dass das Finanzierungskonzept vom Land verlangt, geprüft und genehmigt wurde.** Im Konzept ist ein Darlehen enthalten, wovon ein Großteil eine Vorfinanzierung für die Landesmittel ist, da die Bedarfszuweisung auf zehn Jahre in Raten von jeweils 180.000,- Euro zugesagt wurde. Eine Panik ist daher unbegründet, da dieses Finanzierungsmodell bisher vom Land eingehalten wurde, wie die Vergangenheit beweist. Denn auch bei der Finanzierung des Sport- und Freizeitzentrums mit Sanierung des Kindergartens und der Errichtung der Kinderkrippe kamen alle Förderungen ordnungsgemäß. Die letzte Rate dafür ist bereits im Februar 2015 eingelangt.

**Ich möchte neuerlich betonen, dass der Volksschulneubau bis jetzt ohne Fremdmittel errichtet wurde. Immer wieder wird über die „Verschuldung“ der Gemeinde Panik erzeugt. Dies möchte ich entkräften, da der Rechnungsabschluss 2014 – wie die Jahre zuvor – einen Verschuldungsgrad von null Prozent und zugleich für 2014 einen Überschuss von 773.500,- Euro aufweist. Bei dieser Bautätigkeit der letzten Jahre und einer solchen Finanzlage der Gemeinde finde ich das Schlechtreden der Leistung der Gemeinde als sehr bedenklich und unbegründet. Viele Gemeinden wären froh und dankbar, eine solche Finanzlage vorweisen zu können.**

Weiters wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates die Vergabe der Kanalbauarbeiten für den Langeggerweg an die Firma Beyer beschlossen. Im Gemeindevorstand wurde auch die Förderung der „Jahreskarte Graz“ für unsere Gemeindebürger in der Höhe von 171,- Euro beschlossen. **Diese Förderung gilt für den öffentlichen Verkehr für die vollpreisige, nicht übertragbare Jahreskarte 2015, die die Zone 101 inkludiert. Voraussetzung dafür ist der Hauptwohnsitz in Weinitzen und die Vorlage der „Jahreskarte Graz“ im Gemeindeamt.**

**Ich darf Sie nun, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger ersuchen, von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch zu machen und bei der Gemeinderatswahl am 22. März Ihre Stimme abzugeben. Ich wende mich auch an alle Jungwählerinnen und Jungwähler, die erstmals zur Wahl gehen dürfen. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie darüber, was in den nächsten fünf Jahren in Weinitzen geschehen soll.**

**Ich darf Ihnen noch einen schönen Frühling wünschen!**

**Herzlichst,  
Ihr Bürgermeister**



**Hans Werner Tüchler**

### **Diverse Bekanntgaben:**

**Fit für den Sommer:** Jeden Montag ab 17 Uhr 30 findet Turnen in der Mehrzweckhalle Weinitzen statt. Angeboten werden Wirbelsäulengymnastik, Koordination, Kräftigung und vieles mehr!  
**Kontakt:** Dagmar Poppernitsch, Tel: 06643925089 oder [dagmar.poppernitsch@aon.at](mailto:dagmar.poppernitsch@aon.at)

**Die Sportskanonen Weinitzen** starten mit Kindersportkursen ins neue Semester. Infos unter 0676 614 56 16 und [www.sportskanonen.org](http://www.sportskanonen.org)

**Hundehaltung:** Immer wieder gibt es Beschwerden, dass Hundekot am Straßenrand und auf Grünstreifen hinterlassen wird. Wir ersuchen die Hundehalter, die Sackerl unserer Hundestationen zu verwenden. Ebenfalls müssen wir wieder auf die in der gesamten Steiermark gültige Leinen- oder Beißkorbpflicht aufmerksam machen.

**Wohnung, 80m<sup>2</sup>, nahe „Neues Fassl“ zu vermieten**  
Tel: 0664 4992880 und 0664 4821908.

**Die Gesundheitseinrichtung Josefhof sucht** Krankenstandsvertretungen (m/w) für Küche, Service und Hausarbeit. Bewerbung an Josefhof, Haideggerweg 1, 8044 Graz oder [office@josefhof.at](mailto:office@josefhof.at). Infos: 050 2350 37803